



Anleitung zum Erhebungsblatt - Planvariante Suisse Bilanz 2026

Die Datei muss auf dem PC gespeichert werden. Es kann sein, dass die Bearbeitung aktiviert werden muss, bevor Eingaben gemacht werden können (Version Excel Tabelle). Für die Dateneingabe sind die gelben Felder vorgesehen.

Für die Richtigkeit der Angaben ist der Anwender selber verantwortlich.

Das Erhebungsblatt muss ausgedruckt, unterschrieben und per Post an die Agrocontrol gesendet werden. E-Mail oder Fax können nicht weiterverarbeitet werden.

Besonders zu beachten:

Die Nährstoffbilanz wird mit 100% des Bedarfs an Nverf. und P2O5 berechnet.

Der Abzug für die emissionsmindernden Ausbringverfahren (Schleppschlauchpflicht) wird in der Planbilanz nicht berücksichtigt.

PSB "Effizienter Stickstoffeinsatz" Die 90 % des Stickstoffbedarfs der Kulturen werden nicht separat ausgewiesen. Der Wert kann mit der Position C im Formular F berechnet werden.

BFF Ackerschonstreifen müssen als Zusatzinformation für jede Ackerkultur separat erfasst werden, weil der Nährstoffbedarf unterschiedlich ist.

Getreide in weiter Reihe ist kein BFF Typ und wird deshalb nicht erfasst.

Für eine brauchbare Berechnung, ist es wichtig, dass der Tierbestand möglichst genau eingeschätzt wird.

Beim Rindvieh, den Pferden, Schafen und Ziegen kann ein TVD Zusammenzug (gestern minus ein Jahr) sehr hilfreich sein. Der Zusammenzug kann auch beigelegt werden, **dieser ersetzt aber die Angaben im Erhebungsblatt nicht, weil die Nutzungsart sowie die Laufhof- und Weidetage fehlen.**

Empfehlung: Aktualisieren Sie den Tierbestand Ende August.

Mastkälber: Die Angabe in Stück/ Jahr (geschlachtete Kälber) ist erfahrungsgemäss genauer als die Einschätzung der belegten Plätze.

Mutterkuhkalb > 160d: In der Regel wird nur in einer Gewichts- Kategorie geschlachtet. Deshalb sollten diese Tiere nicht zusätzlich nach Alter aufgeteilt werden.

Planvariante Suisse Bilanz 2026

Die Angaben sind für das Jahr 2026 zu machen

Laufende Aenderungen bitte ab 15. März direkt dem Rechner melden

Erträge; Durchschnitt der letzten drei Jahre

GMF - Betriebe müssen das Kraftfutter deklarieren, **auch wenn 0 kg eingesetzt wird****Fruchtfolge bei über 3ha oAF**

- ☐ Variante 1 "Anbaupausen "
- ☐ Variante 2 "Anzahl Kulturen und Kulturanteile"
- ☐ Betrifft mich nicht, da ich keine oder unter 3ha oAF habe
- ☐ **Zusatzprogramme**
- ☐ **GMF** Graslandbasierte Milch- und Fleischproduktion **2026**

Betriebsnummer:

1

Höhe über Meer:

Name / Vorname:

Zone:

Strasse:

Festnetz

PLZ Ort:

Mobile

Überbetriebliche Erfüllung des ÖLN:
Betriebsnummer Partnerbetrieb(e)

Typ:

Einsenden an:

Agrocontrol des ZBV
Eschikon 5
8315 Lindau

Ackerbau	N- Flexibilisierung	Aren	dt/ha
100 Winterweizen	☐		
102 Futterweizen	☐		

104 Sommerweizen			
105 Wintergerste	☐		
107 Sommergerste			
109 Sommerhafer			
110 Winterroggen (Hybrid)	☐		
114 Wintertriticale	☐		
116 Dinkel (Winterkorn)			
130 Winterraps	☐		
133 Kartoffeln, Speise-, Verarbeitungs-			
134 Saatkartoffeln			
135 Frühkartoffeln			
Kartoffeln Zusatzblatt (freiwillig)			

136 Zuckerrüben			
137 Futterrüben			
138 Körnermais 1)			
139 Silomais 1)			
140 Maiskolbensilage (CCM) 1)			
124 Ganzpflanzen-Sorghum			
160 Eiweisserbsen			
162 Soja			
143 Sonnenblumen			

Acker BFF	Fläche Aren
190 Buntbrache	
192 Rotationsbrache	
191 Saum auf Ackerfläche	
195 Nützlingsstreifen (oAF)	
Ackerschonstreifen Winterweizen 3)	
Ackerschonstreifen weitere Kulturen 3)	
Ackerschonstreifen weitere Kulturen 3)	
Ackerschonstreifen weitere Kulturen 3)	

Gemüsebau	Fläche Aren
Gemüse laut Zusatzblatt 2)	
490 kl. Pflanzungen mit versch. Gemüse	
2. und 3. Kultur laut Zusatzblatt 2) & 3)	
Gewächshausfläche Zusatzblatt 2)	

Weitere Flächen 3)	Aren	dt/ha
254 Gründüngung Nichtlegum.		
255 Gründüngung Leguminosen		
120 Vom Betrieb weggef. Stroh		

- 1) Falls nicht konventionell, bitte Anbausystem angeben
- 2) Zusatzblätter sind auf www.agrocontrol.ch erhältlich
- 3) Diese Flächen zählen nicht zur LN, weil sie sonst doppelt gezählt würden

Obst, Beeren, Dauerkulturen	Aren
300 Kleine Anlagen mit verschiedene Dauerkulturen (<20a)	
303 Kernobstanlage	
305 Kirschenanlage	
311 Zwetschgenanlage	
320 Reben (ohne Flächen mit hoher Artenvielfalt)	
321 Rebflächen mit hoher Artenvielfalt (Ökofläche)	
337 Erdbeeren mehrjährig	
335 Erdbeeren einjährig (o.A.)	
448 Bleichspargel	
449 Grünspargel	
196 Nützlingsstreifen: Total aller Dauerkulturen BFF 3)	

Grünland & weitere Futterflächen	Aren	dt/ha	davon BFF Aren
200 Naturwiese extensiv			
201 Naturwiese wenig intensiv			
220 Weide extensiv			
221 Weide wenig intensiv			
202 Naturwiese mittelintensiv			
222 (Mäh-) Weide mittelintensiv			
203 Naturwiese intensiv			
223 (Mäh-) Weide intensiv			
204 Kunstwiese mittelintensiv			
205 Kunstwiese intensiv			
240 Betriebseigenes Stroh zum Verfüttern (a)			
250 Grünmais (Zwischenfutter) (a)			
256 ZWf (Wick-Erbs-Hafer / Grünschnittroggen) (a)			
252 Äugsteln; 100er & 200er & KW Herbstnutzung (a)			
253 Frühjahrsschnitt vor Wiesenumbbruch (a)			

Übriger Ökoausgleich	Aren / Stk.
806 Streue-, Torfland	
803 Hecken und Feldgehölz/ BFF nur mit Krautsaum (802)	
801 Hochstammobstbäume & Nussbäume & Edelkastanien	1a/ Baum
800 Anerkannte Einzelbäume (z.B. Linden, Lärchen)	1a/ Baum

Total	LN	BFF
zugeführte Futtermittel & Stroh (Planung) dt Frischsubstanz (FS)		

Maissilage (C164)	Grassilage (C134)	Heu und Emd (C183)
Maiswürfel Ganzpfl.	Zuckerrübenschneitzel*- Silage	
weitere	weitere	*- Würfel
Stroh Zukauf	Einstreue (C500)	Verfütterung (C180)
verfütterte Kartoffeln	eigene (C100)	zugekaufte (C140)

Verkauf (Planung) dt Frischsubstanz (FS)					
Maissilage (C164)		Grassilage (C134)		weitere	
Heu und Emd (C183)		Heu und Emd von Ökoflächen (C130)			

Tierart bzw. Tierkategorie		Einheit	Anzahl Einheiten	Kraftfutter pro Kategorie und Jahr (kg)	Abzug / Zuschlag (z.B. Alpung) ±Tiere	LAUFHOF Anzahl Tiere	Tage / Jahr	WEIDE Anzahl Tiere	Std. / Tag	Tage / Jahr	Hofdünger-Code	Betriebe ohne GMF müssen nur bei den Milchkühen die Kraftfutterangaben machen!
Rindvieh												Total Kraftfuttereinsatz Rindvieh kg / Jahr
100	Milchkühe kg Ø Milchmenge	Stück										
107	Jungvieh bis 160 Tage alt	Platz										Zusatzangaben für Rindviehmast >160 Tage Schlachttalter (Tg) Schlachtgewicht TZW (g) Ausstall-LG (kg)
108	Jungvieh über 160 bis 365 Tage	Platz										
102	Jungvieh 1-2-jährig	Platz										
103	Jungvieh älter als 2-jährig	Platz										
120	Mastkalb Stück/ Jahr oder	Platz	0.0									
104	Zuchstier	Stück										
126	Rindviehmast bis 160 Tage	Platz										
127	Rindviehmast über 160 Tage	Platz										
111	Mutterkuh leicht LG<600 kg, ohne Kalb	Platz										Hofdünger-Code 2 nur Gülle (Anbindestall) 3 Stapelmist + Gülle 8 nur Laufstallmist 10 Freiland 20 nur Gülle (Laufstall) 21 Laufstallmist + viel Gülle 22 Laufstallmist + Gülle (50%) 23 Laufstallmist + wenig Gülle
110	Mutterkuh mittel LG 600-700 kg, ohne Kalb	Platz										
115	Mutterkuh schwer LG >700 kg, ohne Kalb	Platz										
116	Mutterkuhkalb bis 160 Tage	Platz										
117	Mutterkuhkalb > 160d, leicht (≤ 200 kg SG)	Platz										
118	Mutterkuhkalb > 160d, mittel (200-250 kg SG)	Platz										
119	Mutterkuhkalb > 160d, schwer (>250 kg SG)	Platz										
125	Rindvieh-Weidemast über 4 Mt.	Platz										
Pferde / übrige Tiere												Total Kraftfuttereinsatz übrige Raufutterverzehrer kg / Jahr
140	Pferde über 180 Tg, über 148 cm	Platz										
141	Pferde bis 180 Tg, über 148 cm	Platz										Hofdünger-Code 8 nur Laufstallmist 10 Freiland
154	Pony / Kleinpferde / Esel bis 148cm	Platz										
	Milchziege kg Ø Milchmenge	Platz										
	Zicklein bis 180 Tage, aus Milchziegenherde	Platz										
	Jungziegen über 180 bis 365 Tage	Platz										
	Andere Ziegen über 365 Tage	Platz										
	Zicklein bis 180 Tage, aus Mutterziegenherde	Platz										
	Milchschaaf kg Ø Milchmenge	Platz										
	Andere Schafe über 365 Tage	Platz										
	Lämmer bis 180 Tage	Platz										
	Jungschafe über 180 bis 365 Tage	Platz										
132	Damhirsche jeden Alters	Stück										
Schweine *												Hofdünger-Code 8 nur Laufstallmist 20 nur Gülle 21 Laufstallmist + viel Gülle
188	Zuchtschwein inkl. Ferkel bis 26 kg	Platz										
180	Mastschwein 26-108 kg LG, 3.2 Umtr./ Pl.	Platz										
189	Zuchteber	Stück										
Geflügel *												Hofdünger-Code 5 Kotgrube/ Bodenhaltung 15 Pouletmist 16 Hennenkot (Kotband)
200	Legehennen (Kotband)	Platz									16	
201	Legehennen (Kotgrube/ Bodenhaltung)	Platz									5	
202	Junghennen, 2.25 Umtriebe	Platz									5	
204	Mastpoulets (gem. Import-/ Export- Bilanz)	Platz									15	
205	Mastruten, 2.8 Umtriebe	Platz									24	
* Die Berücksichtigung von nährstoffreduziertem Futter kann nur mit der notwendigen Vereinbarung mit dem Kanton (Agriportal) geltend gemacht werden.												
Phosphorübertrag aus 2025, nur bei Einsatz von Kompost oder Ricokalk möglich kg P2O5												
Bemerkungen:												
Wichtige Hinweise:												
1. Das Erhebungsblatt muss ausgedruckt, unterschrieben und per Post an die Agrocontrol gesendet werden. E-Mail oder Fax können nicht weiterverarbeitet werden												
2. Einsendeschluss: 15. November 2025												
3. Die Berechnung ist kostenpflichtig, der Betrag von Fr. 60.- wird mit den Direktzahlungen verrechnet												
4. Der Abzug für die emissionsmindernden Ausbringverfahren wird in der Planbilanz nicht berücksichtigt												
5. PSB "Effizienter Stickstoffeinsatz" Die 90 % des Stickstoffbedarfs der Kulturen werden nicht separat ausgewiesen												
6. Die Suisse Bilanz wird nach Ihren Angaben berechnet. Der Rechner lehnt jede Haftung ab												
7. Ohne Ihren Gegenbericht innerhalb 5 Tagen nach Erhalt der gerechneten Bilanz gehen wir davon aus, dass die eingegebenen Daten Ihren Angaben entsprechen. Laufende Änderungen melden Sie bitte ab 15. März dem Rechner												
Ort/Datum:												
Unterschrift:												

Zusatzblatt Kartoffeln	Jahr	Kantonale Betriebs-Nr.	Betrieb:
	2026	/ 1/	

Code	Speise- und Verarbeitung	Fläche Aren	Code	Saatkartoffeln	Fläche Aren	Code	Frühkartoffeln	Fläche Aren
133	Agata		134	Agata		135	Agata	
133	Agria		134	Agria		135	Agria	
133	Alexandra		134	Alexandra		135	Alexandra	
133	Amandine*		134	Amandine*		135	Amandine*	
133	Annabelle		134	Annabelle		135	Annabelle	
133	Antina		134	Antina		135	Antina	
133	Ballerina		134	Ballerina		135	Ballerina	
133	Belmonda		134	Belmonda		135	Belmonda	
133	Bintje		134	Bintje		135	Celtiane*	
133	Celtiane*		134	Celtiane*		135	Charlotte	
133	Challenger		134	Challenger		135	Cheyenne*	
133	Charlotte		134	Charlotte		135	Ditta	
133	Cheyenne*		134	Cheyenne*		135	Erika	
133	Concordia		134	Concordia		149	Fontane	
144	Désirée		146	Désirée		148	Gwenne*	
133	Ditta		134	Ditta		135	Ivory Russet	
133	Erika		134	Erika		135	Jazzy	
145	Figaro		147	Figaro		148	Jelly	
145	Fontane		147	Fontane		135	Lady Anna	
144	Gourmandine		146	Gourmandine		135	Lady Christl	
144	Gwenne*		146	Gwenne*		135	Lady Felicia	
133	Hermes		134	Hermes		135	Lady Rosetta	
133	Innovator		134	Innovator		148	Laura	
133	Ivory Russet		134	Ivory Russet		135	Marabel	
133	Jazzy		134	Jazzy		135	Nicola	
144	Jelly		146	Jelly		149	Queen Anne	
133	Kiebitz		134	Kiebitz		135	Venezia	
133	Lady Anna		134	Lady Anna		135	Victoria	
133	Lady Christl		134	Lady Christl		135	Vitabella	
145	Lady Claire		147	Lady Claire				
133	Lady Felicia		134	Lady Felicia				
133	Lady Rosetta		134	Lady Rosetta				
144	Laura		146	Laura				
133	Marabel		134	Marabel				
145	Markies		147	Markies				
133	Nicola		134	Nicola				
133	Osira		134	Osira				
133	Panda		134	Panda				
145	Pirol		147	Pirol				
145	Queen Anne		147	Queen Anne				
133	SH C 1010		134	SH C 1010				
133	Venezia		134	Venezia				
133	Verdi		134	Verdi				
133	Victoria		134	Victoria				
133	Vitabella		134	Vitabella				

*Vertragsproduktion mit
Vermarktungsschutz oder
Exklusivität

Total Kartoffelfläche	
------------------------------	--

144	Speise- und Verarbeitung		146	Saatkartoffeln		148	Frühkartoffeln	
133			134			135		
145			147			149		